



NEWSLETTER 2011 | No. 1

Inhalt:

[Neues zu Ablauf und Inhalt](#)

[Abstract Einreichung](#)

[Wissenschaftliches Programm](#)

[Registrierung](#)

[Newsletter](#)

[Download](#)

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Nach 12 Jahren ist es wieder soweit und wir dürfen Sie im Namen der Österreichischen Gesellschaft für Allgemein- und Familienmedizin von 4. bis 7. Juli 2012 zum WONCA Europe Kongress 2012 nach Wien einladen.

Die ÖGAM hat es sich zum Ziel gesetzt, für Sie einen spannenden Kongress zu gestalten, der einen hohen Standard in Bezug auf Forschung, Lehre und Ethik aufweist und allen im Bereich der Primärversorgung praktizierenden Kollegen ein internationales Diskussionsforum bietet. Dies verspricht schon der ganz bewusst gewählte Titel des Kongresses „The Art & Science of General Practice“. Er verweist auf grundlegende Bereiche und Prinzipien unserer Tätigkeit als Allgemeinmediziner, die es uns ermöglichen, Wissen, das auf wissenschaftlicher Evidenz basiert, nutzbringend in die tägliche Praxis zu integrieren. Dies beinhaltet sicherlich auch Aspekte eines kunstfertigen Handelns, welches die Effizienz unserer allgemein- und familienmedizinischen Tätigkeit steigern kann.

Hochqualitative Forschung und solide Evidenz sind zweifellos eine wesentliche Grundlage allgemeinmedizinischer Tätigkeit. Wir meinen jedoch, dass die Kenntnis der wissenschaftlichen Grundlagen allein nicht ausreicht, um als Allgemeinmediziner erfolgreich und individuell mit Patienten unter oft schwierigen Bedingungen zu arbeiten. Daher ist es nötig, die beste verfügbare Evidenz so in den Praxisalltag zu integrieren, dass bei jedem einzelnen Patienten ein vollständiges oder zumindest teilweises Erreichen der vereinbarten gesundheitlichen Ziele möglich wird. Besonders bedeutsam wird diese Kunstfertigkeit dann, wenn ökonomische, politische oder bürokratische Rahmenbedingungen die Umsetzung erschweren. Dann gilt es, kreative Bewältigungsstrategien zu entwickeln, die allen Widrigkeiten zum Trotz ein optimales gesundheitliches Ergebnis bei unseren Patienten erzielen lassen. Eine solche Fähigkeit, die über ein rein medizinisches Wissen hinausgeht, kann durchaus als die „Kunst der Allgemein- und Familienmedizin“ bezeichnet werden und macht einen guten Arzt für Allgemeinmedizin aus.

Besonderes Augenmerk gilt daher auch dem allgemeinmedizinischen Nachwuchs, im Speziellen der Vasco da Gama-Bewegung, der Vereinigung junger Allgemeinmediziner, sowie der Teilnahme von Studenten. Denn wir sind überzeugt, dass die nationale und internationale Weiterentwicklung der Allgemein- und Familienmedizin nur im Austausch mit dem „Nachwuchs“ vorangetrieben werden kann.

Wien als Stadt mit großer medizinischer und kultureller Tradition, vielen historischen Plätzen und großartigen kunsthistorischen Sehenswürdigkeiten ist der ideale Ort, um den Leitgedanken unseres Kongresses ausführlicher und aus den verschiedensten Blickwinkeln zu erörtern. Neben dem hochwissenschaftlichen Inhalt wird ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm diesen Kongress zu einem unvergesslichen Erlebnis machen.

Wir laden Sie herzlich ein, an einem spannenden Kongress in einer faszinierenden Stadt teilzunehmen und freuen uns, Sie in Wien begrüßen zu dürfen!

Ihr

Gustav Kamenski

Kongresspräsident

NEUES ZU ABLAUF UND INHALT:

Kooperation mit dem British Medical Journal

Um den Kongresstitel unter verschiedensten Blickwinkel zu erörtern, sind täglich zwei Keynote-Vorträge, einer zum Thema Wissenschaft und einer zur „Kunst“ in der Allgemeinpraxis, geplant. In einer einzigartigen Kooperation mit dem British Medical Journal (BMJ) werden die Keynote-Vorträge aus Forschungsarbeiten ausgewählt, die in der ersten Hälfte von 2012 im BMJ publiziert werden. Die Keynote Speaker aus der Kategorie „Kunst in der Allgemeinpraxis“ werden unter Mithilfe der WONCA und ihren Netzwerkorganisationen unter den europäischen Kollegen ausgewählt. Alle anderen Vortragsthemen sind frei wählbar und nicht vorgegeben. Um ihre spezifischen Schwerpunkte hervorzuheben, haben die Netzwerkorganisationen und speziellen Interessensgruppen von WONCA ihre eigene Präsentationsschiene. Diese stehen wiederum je nach Schwerpunkt mit dem Hauptthema des Kongresses in Verbindung.

Meet a Doctor-Programm

Neu im Programm ist auch das „Meet a Doctor“-Programm. Kongressbesucher, die sich für das Arbeitsumfeld österreichischer Ärzte interessieren, haben die Möglichkeit, sich live darüber zu informieren.

Deutschsprachiger Kongressteil

Wir weisen weiters darauf hin, dass es auch einen deutschsprachigen Kongressteil geben wird. Für die Gestaltung bitten wir neben den österreichischen Fachgesellschaften auch die Kollegen aus Deutschland, der Schweiz und Südtirol um ihre Beiträge.

Vorträge, Posterpräsentationen & Co

Wir laden Sie ein, sich möglichst zahlreich für Veranstaltungen wie Vorträge, Posterpräsentationen, Symposien, Workshops, „Last Week Results“, World Cafés etc. anzumelden. Alle Einsendungen werden vorab einem Review internationaler Experten und dem wissenschaftlichen Komitee unterzogen. Als Einreichfrist gilt der 15. Dezember 2011. Für Keynote-Vorträge der Kategorie Wissenschaft in der Allgemeinmedizin und neue, noch nicht publizierte Ergebnisse („Last Week Results“) gilt der 15. März 2012. Weitere Details sind unter: <http://www.woncaeurope2012.org> zu finden.

ABSTRACT EINREICHUNG:

Die Einreichung der Abstracts startete am 18. Juli.

Klicken Sie hier, um mehr Informationen zu erhalten. [\[mehr...\]](#)

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM:

Hier finden Sie das wissenschaftliche Programm auf einen Blick! [\[mehr...\]](#)

REGISTRIERUNG:

Registrieren Sie sich jetzt für den 18. WONCA-Kongress in Wien. Hier geht es zur Online-Registrierung! [\[mehr...\]](#)

NEWSLETTER:

Wenn Sie regelmäßig daran interessiert sind, über WONCA Europe 2012 in Wien informiert zu werden, dann klicken Sie bitte hier! [\[mehr...\]](#)

DOWNLOAD SECOND ANNOUNCEMENT:

Klicken Sie bitte hier um das Second Announcement runterzuladen. [\[mehr...\]](#)